

**RS OGH 1975/10/24 120s96/75,
100s35/87 (100s36/87), 130s137/87,
130s149/90, 120s28/14f
(120s29/14b,**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.10.1975

Norm

StGB §108

Rechtssatz

§ 108 StGB umfaßt auch ein nicht mit Bereicherungsvorsatz im Sinne des § 146 StGB auf eine Vermögensschädigung gerichtetes listiges Verhalten.

Entscheidungstexte

- 12 Os 96/75
Entscheidungstext OGH 24.10.1975 12 Os 96/75
Veröff: JBl 1976,601
- 10 Os 35/87
Entscheidungstext OGH 28.04.1987 10 Os 35/87
Beisatz: Zu den durch § 108 Abs 1 StGB geschützten konkreten Rechten gehören - lege non distinguente - auch Vermögensrechte. (T1) Veröff: EvBl 1987/197 S 731 = RZ 1988/11 S 38 (Anmerkung Kienapfel)
- 13 Os 137/87
Entscheidungstext OGH 19.05.1988 13 Os 137/87
Vgl auch; Beis wie T1; Veröff: SSt 59/32 = JBl 1989,191 = RZ 1989/71 S 193
- 13 Os 149/90
Entscheidungstext OGH 12.06.1991 13 Os 149/90
Vgl auch; Beisatz: Der Tatbestand der Täuschung nach dem § 108 Abs 1 StGB erfaßt zwar auch Vermögensrechte; erfolgt diese Täuschung aber mit Bereicherungsvorsatz, liegt Betrug vor. (T2)
- 12 Os 28/14f
Entscheidungstext OGH 03.04.2014 12 Os 28/14f
Auch; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0093030

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

11.07.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at